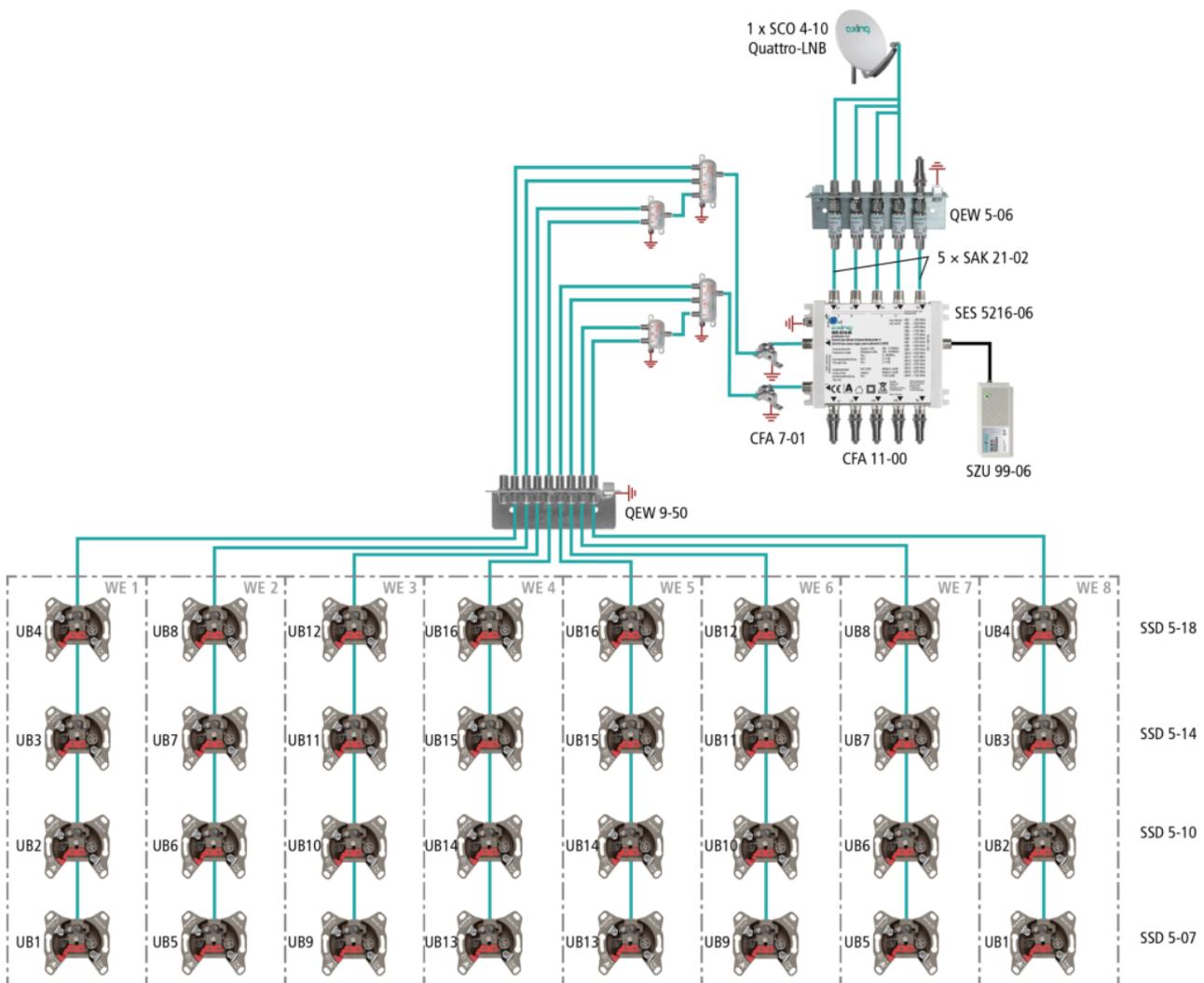






## Einfache Umrüstung per SAT-Einkabel-System

In Häusern mit Kabelanschluss findet man in der Regel eine Fernsehverteilung mit Durchgangsdosen. Herkömmliche SAT-Anlagen sind dafür nicht geeignet. Für solche Reihenverteilungen wurde das SAT-Einkabel-System entwickelt. Damit kann dort ohne größere Umbauten SAT genutzt werden. Das vorhandene Koaxialkabel muss nur SAT-tauglich sein. Bei Häusern aus den letzten 30 Jahren ist das Standard. Bei der Umrüstung wird eine SAT-Antenne zum TV-Empfang installiert. Diese muss auf dem Dach oder an einer Wand mit freier Sicht nach Süden errichtet werden. 4 Koaxialkabel werden von der SAT-Antenne zum Multischalter geführt. Der Multischalter wird entsprechend der gewünschten Teilnehmerzahl gewählt. Die Installation erfolgt am besten dort, wo zuvor der Übergabepunkt des Kabelfernsehens oder der Hausanschlussverstärker war.

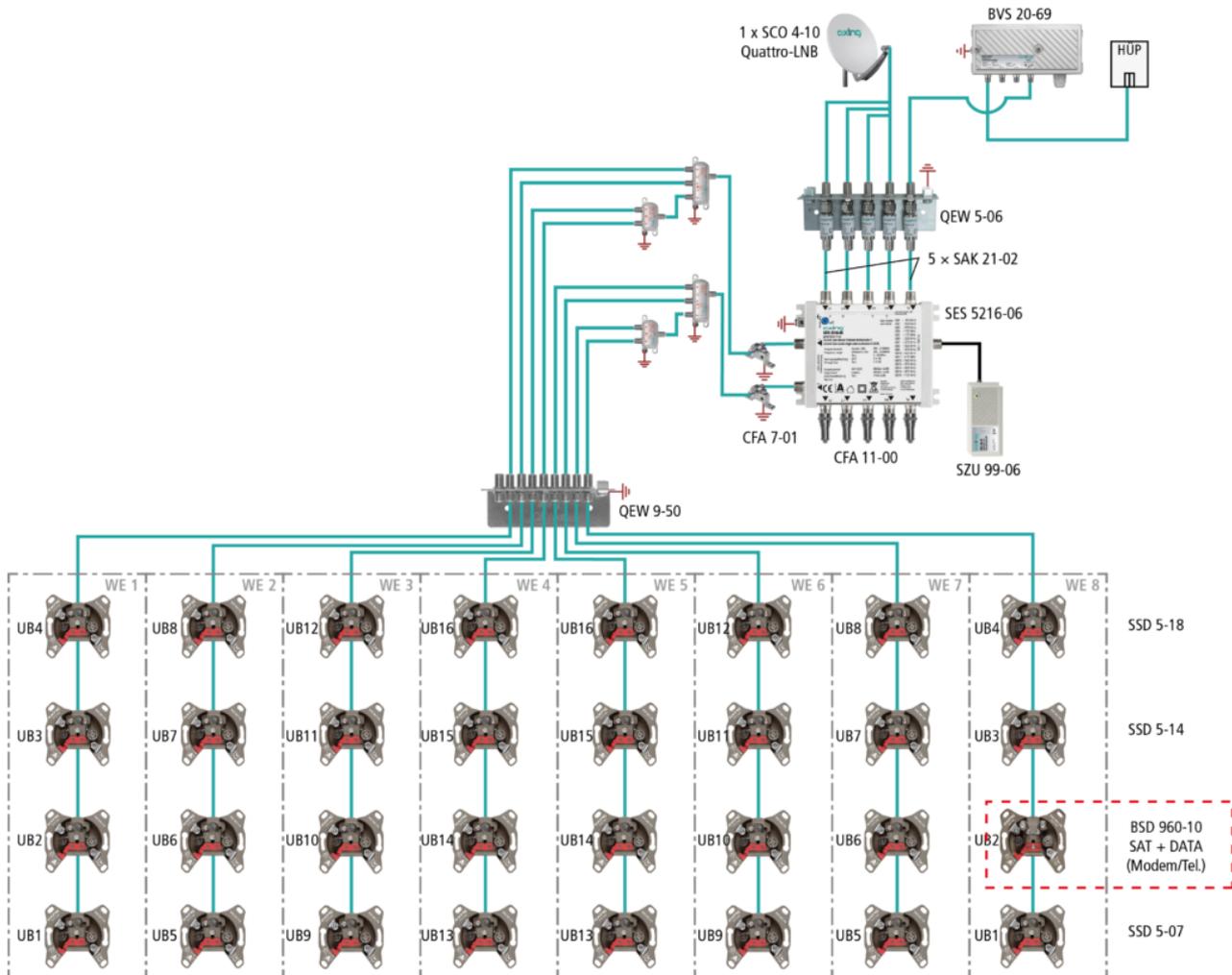


Die vorhandenen Steckdosen werden ausgetauscht, falls diese nur für Kabelfernsehen geeignet sind. Stattdessen werden SAT-Steckdosen eingesetzt. Diese sind nicht nur SAT-tauglich, sondern ermöglichen weiterhin den Empfang von Kabelfernsehen oder Radio. Bei unserem Einkabel-Multischalter-System gibt es pro Kabel 16 User-Bänder (UB1...16). Das bedeutet, dass daran 16 Nutzer unabhängig voneinander fernsehen können. Fast alle Flachbildfernseher mit SAT-Empfang und Sky-Receiver unterstützen die Einkabel-Technik. Am Empfangsgerät müssen dafür die Teilnehmerfrequenzen (UB1...16) eingetragen werden.





## Zusätzlich möglich – Satellitenfernsehen + Internet vom Kabelfernsehanbieter



In den terrestrischen Eingang des Einkabel-Multischalters können zusätzlich auch CATV-Signale eines Kabelnetzbetreibers eingespeist werden. Da der Einkabel-Multischalter rückkanaltauglich ist, werden auch Internetsignale an alle Teilnehmer verteilt. Eine Steckdose vom Typ AXING BSD 960-10N mit DATA-Port (rot umrandet) sichert in diesem Fall die Versorgung mit Internet und Telefonie durch den Kabelanbieter.

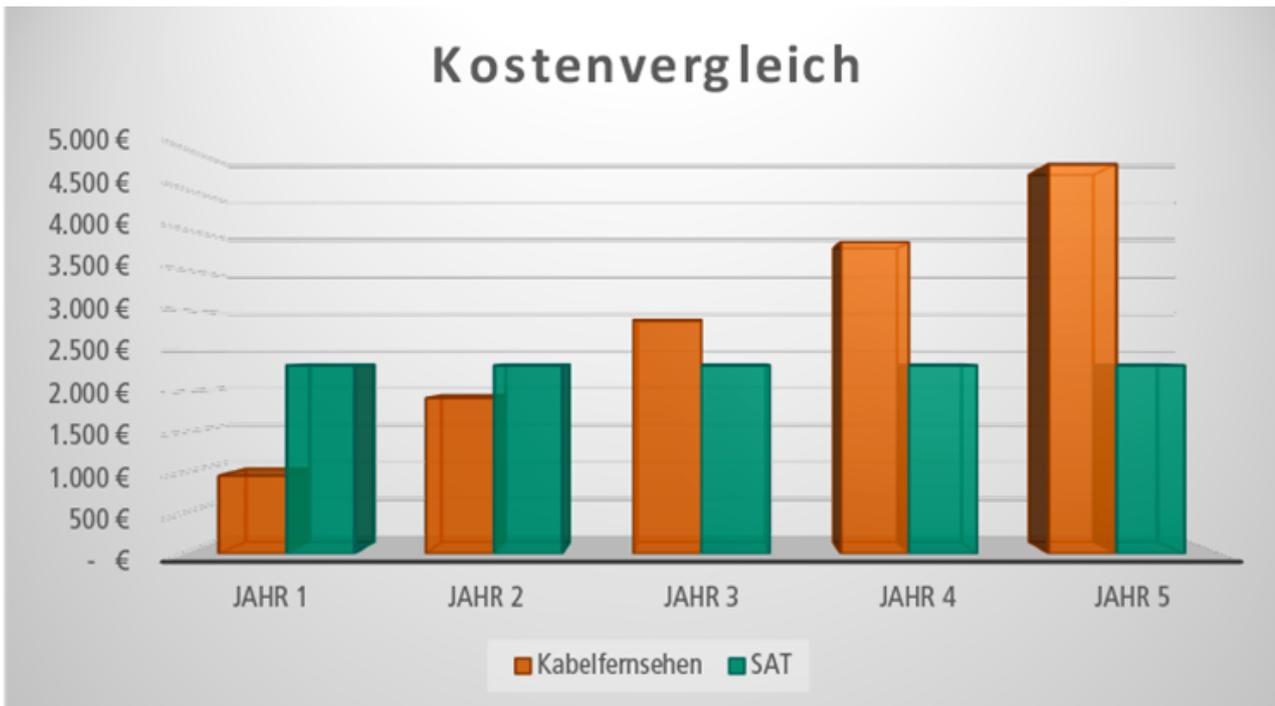
## Kostenvergleich SAT - Kabelfernsehen

Wir haben im Folgenden einmal einen Kostenvergleich zwischen Kabelfernsehen und der SAT-Einkabel-Umrüstung für ein Haus mit 8 Wohneinheiten dargestellt. Wir gehen davon aus, dass Kabelkunden monatlich 10 EUR zahlen. Pro Jahr fallen so 960 EUR an. Stattdessen kann das Fernsehen von einer AXING SAT-Empfangsanlage geliefert werden. Die Kosten mit SAT-Einkabel-Multischaltern, Kabeln und Potentialausgleich belaufen sich auf ca. 1.000 EUR. Jede Wohneinheit erhält 4 SAT User-Bänder. Damit können pro Wohnung 4 SAT-Empfangsgeräte genutzt werden. Die vorhandenen Kabelfernsehen-Steckdosen werden gegen SAT-taugliche Steckdosen ausgetauscht. Hierbei haben wir großzügig mit 4 Steckdosen pro Wohnung kalkuliert. In der Praxis werden es wohl weniger Dosen sein. Kosten dafür: 320 EUR, sowie geschätzt 1.000 EUR für Installation und Inbetriebnahme. Insgesamt also 2.320 EUR.



AXING AG  
Gewerbehau Moskau  
Telefon +41 52 - 742 83 00  
Telefax +41 52 - 742 83 19

CH-8262 Ramsen  
info@axing.com  
www.axing.com



In der Grafik stellen wir die aufgelaufenen Kosten pro Jahr dar. Das Kabelfernsehen löst monatliche Gebühren aus. Das SAT-Einkabel-System ist dagegen eine Einmal-Investition. Es zeigt sich, dass ab dem dritten Jahr die Kosten der SAT-Anlage geringer sind. Die SAT-Anlage hat sich also schnell amortisiert. Die Betriebskosten einer SAT-Anlage sind kaum höher als die eines Kabelverstärkers und wurden nicht gesondert berücksichtigt.

Wir erarbeiten mit Ihnen zusammen eine passende Lösung. Gerne beraten Sie unsere [Außendienstmitarbeiter](#), Elektro-Installateure oder der Elektro-Großhandel.

#### Vorteile des SAT-Empfangs:

- Größere Programmauswahl, u.a. fremdsprachige Angebote und Ultra-HD Fernsehen
- Flächendeckend verfügbar, auch in neu erschlossenen oder abgelegenen Wohngebieten
- Keine Gebühren, keine Vertragsbindung bei Umzug
- Kombination mit Kabelfernsehen oder DVB-T sowie Radio möglich
- Fernseher mit Multituner erfordern keine Zustellbox bei SAT-Empfang

